

Badminton-Bezirksmeisterschaftstitel für Nina Lang

Die Kinder und Jugendlichen des SLC Kirchberg i.W. nahmen auch heuer wieder an den Bezirksmeisterschaften Bezirkes Niederbayern/Oberpfalz teil. Die Meisterschaft fand am 21. Oktober 2017 in Landshut statt. Die Spiele wurden im K.o-System ausgetragen, die einzelnen Plätze dann im Anschluss noch ausgespielt, so dass jeder Spieler pro Disziplin mindestens je zwei Spiele hatte.

Für den SLC Kirchberg gingen an den Start:



Felix Schachenmayer (rechts vorne) und Amelie Loibl (links vorne) im Einzel (U11) und Doppel (U13), Marvin Schreder (rechts hinten) im Einzel und Doppel U13. Und Nina Lang im Einzel und Doppel U15

Amelie Loibl kam im ersten Einzel ebenfalls gegen eine gesetzte Gegnerin aus Landshut dran und verlor knapp in zwei Sätzen. Sie konnte sich von Spiel zu Spiel steigern und erreichte ebenfalls einen **guten Mittelplatz im Einzel U11**. Im Doppel startete Amelie mit einer Partnerin aus Bad Abbach und konnte hier einen hervorragenden 3. Platz erreichen.

Marvin Schreder erwischte einen denkbar schwierigen Start im Einzel U13 und kam letztendlich nicht auf einen Stockerlplatz.

Im **Doppel U13** starteten **Felix Schachenmayer und Marvin Schreder** zusammen und konnten das erste Spiel gleich gewinnen, danach wurde die Auslosung immer schwerer und sie hatten im folgenden Spiel kaum noch Chancen, erspielten sich aber im folgenden Doppel nochmal einen dritten Entscheidungssatz, der aber zu Gunsten der Gegner ausging.

Nina Lang ging im **Einzel U15** an den Start und gewann das erste Spiel souverän. Das zweite Spiel ging aber dann sehr knapp an die Gegnerin Greta Neve aus Wolfstein mit 20:22 und 19:21. Somit erreichte Nina den 5. Platz im Einzel.

Im **Doppel** ging sie mit ihrer langjährigen, an Platz 2 gesetzten Partnerin Emily Schwöglner aus Bad Abbach ins Rennen. Nach Startproblemen im ersten Spiel gewannen die beiden im dritten Entscheidungssatz. Im Finale trafen sie dann auf Ihre Rivalinnen aus Freystadt. Die Anspannung war sehr groß, konnten Emily und Nina das Spiel in den vorangegangenen Ranglistenturnier ja noch nie gewinnen. Der erste Satz wurde aber von den beiden 21:15 überraschenderweise gewonnen. Im zweiten Satz hatten sie mit 14:21 das Nachsehen. Im dritten Satz lagen sie lange hinten, steigerten sich zum Schluss gewaltig und holten in der Verlängerung nach zwei abgewehrten Matchbällen mit 23:21 den Titel im U15-Damendoppel.